

DAS VOLK

ORGAN DER BEZIRKSLEITUNG ERFURT

DER SOZIALISTISCHEN EINHEITSPARTEI DEUTSCHLANDS



Mittwoch,
18. November 1987

43. Jahrgang Nr. 271
Einzelpreis 15 Pf
Monatsabonnement 3,00 M

Kommunalpolitiker der BRD bei uns zu Gast

SONDERSHAUSEN. Am Sonntag trafen in Sondershausen zu einem 4tägigen Besuch 24 Abgeordnete des Kreistages Donnerbergkreis ein. Sie stehen unter der Leitung von Landrat Klaus Rüter und setzen sich aus Vertretern der Fraktionen der SPD, der CDU und der FDP zusammen. Klaus Rüter dankte für den herzlichen Empfang durch den Vorsitzenden des Kreisvorstandes des FDGB, Genossen Günter Zierold, und die Mitglieder des Sekretariats des Kreisvorstandes.

Der Donnerbergkreis mit seinen 67 000 Einwohnern liegt in Rheinland/Pfalz, hat 4 Städte und 81 Gemeinden. Der Kreistag setzt sich aus Fraktionen der SPD (größte Fraktion), der CDU, der FDP und den Grünen zusammen.

Nach dem Eintreffen am Grenzpunkt Wartha besuchten die Gäste die Wartburg in Eisenach und wur-

den anschließend im Naherholungszentrum Possen durch Günter Zierold mit der Struktur des Kreises und vor allem mit den umfangreichen Aufgaben des FDGB vertraut gemacht. Wie Landrat Klaus Rüter betonte, wollen die Nordpfälzer in Gesprächen Bürger der DDR kennenlernen, Einrichtungen besichtigen sowie Erfahrungen zu kommunalpolitischen Fragen austauschen. Nach einem Besuch im Kaliwerk „Glückauf“ sind u. a. die Besichtigung von Sozialeinrichtungen der Kreisstadt und ein Gespräch mit Bürgermeister Heinz Lier vorgesehen.

Wir wünschen unseren Gästen, unter denen sich auch der Landtagsabgeordnete Rudolf Franzmann sowie der Leiter der Kreisvolkshochschule in Donnerbergkreis, Klaus Schilling, befinden, einen angenehmen Aufenthalt.